

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 12

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Die Thuner Kantorei wird am 19./20. März 1977 die Choralpassion von Hugo Distler aufführen. Gesucht werden Bässe und Tenöre (auch Ehepaare sind willkommen), die bereit sind, ihre Stimmen für diese Aufgabe zur Verfügung zu stellen.

Na also! sprach Zarah Leander.

Nelken sind problemlose Blumen: nach dem Einstellen ist wenig Arbeit von ihnen zu erwarten:

So gib's denn neben den «Fleissigen Lieschen» auch die «Faulen Nelken»?

10 Jahre Schweizer Transport-Abzeichen

Gute Tanzpartner begnügen sich selten mit Grundsritten und Grundfiguren

Nach dem Tanz- der Tran-Sport.

Bankette am Strassenrand dienen der Sicherheit und vermindern die optische Einengung des Durchfahrtsprofils in Unterführungen und längs Stützmauern

Und erleichtern das Einsammeln feuchtfrohlicher Gäste durch die Abfuhr.

«Die vom Kommandanten der Fliegerabwehrbrigade 33 in einem Kreis von Gönnern durchgeführte ‚Weinaktion‘ bezweckte die Beschaffung von Mitteln für die Wehrsportkasse der Brigade.

«Wenn der weisse Flieder...» abgeknallt und niemals wieder!

Für den vergangenen Mittwoch registrierten die Pluviometer im Kanton Bern innert weniger Stunden nicht weniger als 48 mm Niederschlag – viele Strassen verwandelten sich in der Nacht auf Donnerstag in Bäche und Seen, ehe sich die Fluten allmählich via Rhone... ins Ausland absetzten. (2*)

So führt denn also nicht mehr die Limmat durch Bern?

Der Betrieb hielt sich im Rahmen, es kam weder zu Schlägereien noch zu Sachbeschädigungen. Das veranlasste viele Wirte, das Lokal schon nach ein Uhr zu schliessen.

Denn da ist die beste Mobiliarversicherung für die Katze.

Wenn Sie nicht veropernhaus, verschauspielhaus, verflimmerkistet, verkinot oder versnobt

... oder gar versprachhonzelt sind.

Filialleiterinnen

Sie prägen das Gesicht Ihres Landes und gestalten es mit vielen Ideen, sicherem Geschmack und Freude laufend um.

Endlich ein Beispiel dafür, was in Helvetien unter weitreichender Kompetenz zu verstehen ist.

Spektakuläres Schneewochenende

Treffen üppig gefütterter Dackel (= Speck-Tackel) sonntags im Schnee?

Selbstinszenistin,
200/160, sucht

Tanzpartner

Anfänger oder Fortgeschrittener für Transportmeisterschaften in Standard und Latein

Also nicht 160 cm, sondern Kilo?

Auf dem zweitägigen Parteitag der Ländle-SPÖ soll ein Antrag der „Jusos“ behandelt werden, der die kostenlose Abgabe von verhängnisverhütenden Mitteln vorsieht, allerdings nur nach ärztlicher Verschreibung.

Gib's nicht, schon Erich Kästner wusste: «Das ist das Verhängnis: zwischen Empfängnis und Leichenbegängnis nichts als Bedrängnis.»

BN HEUTE

Nicht viel besser

Keine Sorgen, keinen Kummer: Morgen kommt die nächste Nummer.

Hoppy-Pianistin
sucht

Uebungszimmer

Spielt «Muttu»-Variationen vom Hoppy-Hoppy-Häschen.

Vergangene Woche wurde ein 34 Jahre alter Mann, beschäftigungslos und ohne festen Wohnsitz, wegen Einbruchdiebstahles, Betrug und Diebstahles von Beamten des Gendarmeriepostens Bregenz verhaftet

Diebe ziehen sonst meist Wertgegenstände vor.